

Übersicht über die Friedhöfe in der Kernstadt und in den Ortschaften

Hauptfriedhof	
Einzugsgebiet	Kernstadt
Träger	Stadt Ravensburg
Größe	62.000 m ²
Grabstellen	4600
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	178
Anteil Urnenbestattungen	35 %
<p>Der Hauptfriedhof ist ein typisches Beispiel für die Gestaltung von Friedhöfen um die Jahrhundertwende, so lässt sich auch die Vielzahl der heimatgeschichtlichen und künstlerisch bedeutsamen Gräber erklären. Etwa 800 dieser Grabstätten sind vom Bürgerforum Altstadt als schützenswert eingestuft worden. Für diese Gräber werden z.T. Patenschaften vergeben. In Teilbereichen finden keine Grabvergaben zum Schutz des Baumbestandes statt. Im Jahr 2008 wird die Aussegnungshalle saniert und erweitert. Grabfeld für nichtbestattungspflichtige Kinder.</p>	

Katholischer Friedhof St. Christina	
Einzugsgebiet	Kernstadt
Träger	Katholische Kirchengemeinde St. Christina
Grabstellen	250 im alten Teil (Belegung nur noch in Mehrfachgräbern mit Nutzungsrechten) 150 im 1991 angelegten Teil
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	10
Anteil Urnenbestattungen	ca. 25 % (1997 neu angelegtes Urnengrabfeld, 30 Gräber)
<p>Im alten Teil finden keine Bestattungen mehr statt, da der alte Friedhofsteil neu geordnet werden soll. Eine Erweiterung Richtung Süden ist möglich.</p>	

Westfriedhof	
Einzugsgebiet	Weststadt
Träger	Stadt Ravensburg
Größe	43.000 m ²
Grabstellen	1500
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	106
Anteil Urnenbestattungen	54 %
<p>Ab 2008 stehen zusätzlich 312 Grabstätten (156 doppeltiefe Grabkammern) zur Verfügung. Die Entwässerungssysteme sollen ab 2011 umfassend saniert werden, so dass freiwerdende Erdgräber wieder als solche genutzt werden können. Grabfeld für anonyme Bestattungen, pflegefreie Urnenreihengräber, Grabfeld für Muslime.</p>	

Friedhof Mariatal	
Einzugsgebiet	Weißenu und umliegende Teilgemeinden
Träger	Ortsverwaltung Eschach
Größe	15.200 m ²
Grabstellen	900
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	31
Anteil Urnenbestattungen	30 %
Der Friedhof in Mariatal ist einer der ältesten Friedhöfe der Region, er wurde zuletzt 1978 erweitert. 1976 wurde eine Aussegnungshalle mit integrierter Leichenhalle errichtet.	

Friedhof Obereschach	
Einzugsgebiet	Obereschach und umliegende Teilgemeinden
Träger	Ortsverwaltung Eschach
Größe	10.200 m ²
Grabstellen	335
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	7
Anteil Urnenbestattungen	15 %
Der städtische Friedhof Obereschach ist seit 1995 in Nutzung.	

Kirchlicher Friedhof Obereschach	
Einzugsgebiet	Obereschach und umliegende Teilgemeinden
Träger	Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Obereschach
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	16
Der Katholische Friedhof Obereschach wird hauptsächlich noch im Rahmen von Wiederbelegungen bei Mehrfachgräbern genutzt.	

Friedhof Gornhofen	
Einzugsgebiet	Gornhofen und umliegende Teilgemeinden
Träger	Katholische Kirchengemeinde St. Walburga Gornhofen
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	4

Friedhof Schmalegg	
Einzugsgebiet	Ortschaft Schmalegg
Träger	Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus Schmalegg
Grabstellen	260 (ohne Tieferlegung)
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	6
Der Friedhof Schmalegg wurde 1974 erweitert. Der alte Teil im Kirchhof wird nur noch für Urnenbestattungen genutzt und soll nach Ablauf der Nutzungszeiten neu gestaltet werden. Aufgrund von Engpässen soll der Friedhof um ca. 80 Grabstellen erweitert werden.	

Friedhof Eschau	
Einzugsgebiet	Eschau
Grabstellen	40
Der Friedhof in Eschau wird von den dort ansässigen Familien betreut und gepflegt, nur deren Angehörige werden dort bestattet.	

Friedhof Oberzell	
Einzugsgebiet	Oberzell
Träger	Katholische Kirchengemeinde St. Antonius Oberzell
Grabstellen	550
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	13
Der Friedhof in Oberzell wurde bereits mehrere Male erweitert, erstmals 1997, dann 2002 und jüngst 2004 um weitere 150 Grabstellen. Die Erweiterung 2004 wurde von der Stadt Ravensburg finanziert.	

Katholischer Friedhof Bavendorf	
Einzugsgebiet	Bavendorf und umliegende Teilgemeinden
Träger	Katholische Kirchengemeinde St. Columban Ravensburg
Grabstellen	120
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	3
Auf dem Friedhof finden nur noch Wiederbelegungen statt.	

Evangelischer Friedhof Bavendorf	
Einzugsgebiet	Bavendorf, Oberzell und umliegende Teilgemeinden
Träger	Evangelische Kirchengemeinde Bavendorf
Grabstellen	140
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	5
Sollten sich mittelfristig Engpässe ergeben, sind Erweiterungsflächen vorhanden. Die Leichenhalle auf dem Friedhof wird gemeinsam mit den Katholischen Friedhöfen Bavendorf, Taldorf, Alberskirch, Wernsreute, Eggartskirch und Eschau genutzt.	

Friedhof Taldorf	
Einzugsgebiet	Taldorf und umliegende Teilgemeinden
Träger	Katholische Kirchengemeinde St. Petrus Taldorf
Grabstellen	140
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	3
Im Jahr 2002 wurde der Friedhof um die Fläche des angrenzenden ehemaligen Pfarrgarten erweitert.	

Friedhof Alberskirch	
Einzugsgebiet	Alberskirch, Dürnast
Träger	Katholische Kirchengemeinde St. Petrus Taldorf
Grabstellen	85
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	1

Friedhof Eggartskirch	
Einzugsgebiet	Eggartskirch, Erbenweiler, Rolgenmoos
Träger	Katholische Kirchengemeinde St. Isidor
Grabstellen	40
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	1

Friedhof Wernsreute	
Einzugsgebiet	Wernsreute
Träger	Katholische Kirchengemeinde St. Petrus Taldorf
Grabstellen	50
Anzahl der jährl. Bestattungen (Durchschnitt der Jahre 2004 – 2006)	unter 1

Weitere Informationen zu den einzelnen Friedhöfen können der Friedhofsbroschüre „Ravensburger Friedhöfe – Ein Wegweiser“ entnommen werden.